

Protokoll der 32. Hauptversammlung Delta-Club Jungfrau-Tächi Grindelwald 24. Januar 2009 Im Hotel Hirschen, Grindelwald

Anwesend: 42 Mitglieder

Entschuldigt: 19 Mitglieder

Chrigel Kaufmann, Regula Kaufmann, Martin Kaufmann, André Stämpfli, Markus Pfister, Patrick Guggenbühl, Fredy Mühlemann, Gottfried Both, Ruedi Almer, Karin u. Chrigel Maurer, Sandra Merlach, Louis Leuba, Roland Stauffer, Geri Moser, Michael Jaun, Christoh Brunner, Hermann Wyss, Michael Steuri

Stimmzähler: Thomas Bohren

Die heutige Traktandenliste wird genehmigt.

Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken an die verstorbenen Fritz Balmer und Roger Rytz.

1. Protokoll der HV vom 26.01.2008

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Dres hat Bilder vom vergangenen Jahr zusammengestellt und kommentiert diese in gewohnt lustiger und unterhaltsamer Art und Weise:

Fliegerbar im Januar

Skisafari in Chamonix

Notschirmfalten mit Alain Gazzetta und Chrigel Maurer

Adlerattacke auf Dubach Urs mit grosser Medienpräsenz

Clubfliegen im Sandigen Boden bei guter Stimmung trotz tristem Wetter

Hochzeit von Conny und Daniel Wyss

Ausholzen vom Pfingstegg Startplatz

Sicherheitstraining Axalp mit Alain und Beni Fuhrer

Clubessen im Hotel Kreuz

Beni Kaufmann gibt einen unterhaltsamen Rückblick auf den PWC Grindelwald und kommentiert Fotos und kleine Anekdoten.

Als Abschluss verliest Dres lustige Reaktionen auf Ralf Leithaus Aprilscherz.

3. Jahresbericht des Wettkampfchefs

Beni Fuhrer orientiert über die Resultate von Chrigel Maurer, Beni Fuhrer, Urs Dubach, Florian Wicki, Michael Witschi und Mirco Schuster. Herauszuheben ist der 3. Platz unsres OLC-Teams und der Infinity tumbling Weltrekord von Chrigel.

Unsere Clubmeisterschaft – den Gübelin Cup – gewannen Blätz in der offenen Klasse, Wedi Kaufmann in der Klasse der Serienschirme und die beste Dame wurde Regi Kaufmann.

Beni hofft auf mehr Tächis im Streckenwettkampf fürs kommende Jahr und informiert über das GPS – Projekt, wonach 5 GPS für Streckenflug ambitionierte Tächis vom Club bereitgestellt werden. Zudem übernimmt der Club die Sportlizenzgebühren für die ersten 15 Clubmitglieder (mit mind. 100 Streckenpunkten).

Als Ausblick für das kommende Jahr darf man sich auf ein spannendes Duell unserer zwei Tächis Alex Hofer und Chrigel Maurer bei den X-Alps 2009 freuen.

4. Kassen und Revisionsbericht

Rita präsentiert die Bilanz und Erfolgsrechnung 2008 .

Dank eines hervorragenden Ergebnisses der Fliegerbar und den positiven Auswirkungen der grossen Eigenleistungen der Helfer während des PWC's, konnte der Club ein sehr gutes Jahr abschliessen. Trotz den Rückstellungen für die neue Club Homepage und des GPS-Projekts konnte ein Gewinn ausgewiesen werden.

Der Revisor Hanspeter Hafka lobt die saubere Buchführung unserer Kassierin. Die Jahresrechnung wird der HV zur Annahme empfohlen und einstimmig genehmigt.

5. Décharge Erteilung

Aufgrund der Orientierung über die Tätigkeiten des Vorstandes wird durch die Versammlung die Décharge erteilt.

6. Mutationen

13 Mitglieder haben 2008 den Austritt gegeben, ausserdem hatten wir zwei Todesfälle zu beklagen.

Da er seit längerer Zeit nicht mehr erreicht werden kann, wird Dietmar Balzer der Versammlung zum Ausschluss empfohlen.

Der Ausschluss wird einstimmig angenommen.

11 Mitglieder sind dem DCJT neu beigetreten:

Stefan Baumann
Christoph Brunner
Patrick Guggenbühl
Nanda Hermans
Roger Hertig
Martin Kaufmann
Dominik Müller
Markus Pfister
Beni Schilling
Lydia Stucki
Andreas Suter

Sie werden durch die Versammlung einstimmig aufgenommen und willkommen geheissen.

Damit beträgt der Mitgliederbestand aktuell 276.

7. Budget / Mitgliederbeitrag 2009

Angestrebt wird wiederum ein ausgeglichenes Budget und die Erhaltung des Vermögens. Dank der guten finanziellen Situation des Clubs können für das kommende Jahr zwei neue Budgetposten vorgestellt werden:

- T-shirt Aktion (ein gratis Club T-shirt für alle Clubmitglieder)
- Tächi Start-Up (Darlehen und 10% der Schulungskosten vom Club für 15-18 jährige Nachwuchspiloten)

Das vorliegende Budget und der Mitgliederbeitrag (Aktivmitglieder: Fr. 40.-, Passivmitglieder: Fr. 20.-) wird durch die Versammlung einstimmig angenommen.

8. Information Fluggebiet

Urs informiert über wichtige Neuigkeiten in und über unser Fluggebiet:

- Im 2009 wird eine neue Homepage über wichtige und nützliche Informationen zu unserem Fluggebiet/Flugregion aufgeschaltet. Darstellung hauptsächlich über Google Earth.
- der Startplatz Pfingstegg wurde ausgeholzt und gewinnt dadurch deutlich an Attraktivität und Sicherheit.
- Urs orientiert über die Umwandlung der LS-D6 Gefahrenzone in eine restricted area. Dadurch ist das Einfliegen in die Zone bei Aktivierung untersagt (Schiessübungen Axalp). Nach Verhandlungen konnte die Untergrenze von 1850m auf 2250m angehoben werden. Beim derzeitigen Belegungsplan wurde unserem Sport entgegengekommen und stellt keine grosse Beeinträchtigung dar. 2009 ist ein Versuchsjahr, unser Ziel ist eine fixe Abmachung für die Zukunft.
- Anflugschneisen der Regabasis Wilderswil
- Joy informiert über die neuen Regelungen mit den Base Jumpern im Fluggebiet Mürren/Stechelberg. Demnach sind Base Jumps ab der Mürrenfluh im Sommer erst ab 17.00 Uhr und im Winter ab 16.00 Uhr erlaubt.

9. Jahresprogramm 2009

Alain Gazzetta stellt das Jahresprogramm 2009 vor. Es wird einstimmig genehmigt und mit dem nächsten INFO an alle Mitglieder versandt werden.

10. Wahlen

Alle Vorstandsmitglieder und die Revisoren stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Sie werden alle bestätigt.

Daniel Wyss wird für 1 Jahr in den Vorstand gewählt, nach dieser Einführungszeit erklärt er sich prinzipiell bereit das Präsidentenamt von Dres zu übernehmen. Die Wahl wird einstimmig angenommen.

11. Ehrungen

Es wurden folgende Clubmitglieder für die Clubkanne nominiert:

Für den dritten Platz im OLC: das Jungfrau Tächi OLC Team

Für den Weltrekord im Infinity Tumbling: Chrigel Maurer

Die Kanne wurde dieses Jahr an Chrigel Maurer übergeben.

Dres würdigt noch das gesamte Team des PWC – OKs im Einzelnen für die hervorragende Arbeit und den grossen Einsatz um die gesamte Gleitschirmszene in Grindelwald und der Jungfrau Region.

12. Verschiedenes

- Bächler, Rene weist auf verkürzte Fahrzeiten der Firstbahn im Sommer hin, je 30 min abends und morgens.
- Manfred Braun macht den Vorstoss die Jungfraubahnen mittels Unterschriftensammlung zur Einführung eines Ganzjahresabos zu bewegen.
- Stefan Baumann regt an eventuell einen Flugfunkkurs in die Region zu holen.

Die Versammlung wird um 22:30 Uhr geschlossen.

Grindelwald, im Januar 2009

Der Protokollführer:

Joachim Braunwarth

Die Traktanden wurden jeweils von unserem Vize-Präsidenten, Urs Dubach, mit lustigen und teils auch selbstkritischen Bildern, mit in den Mund gelegten Sprechblasen, überleitet und untermalt. Danke Urs für die Auflockerung!

Anhand einer Fotopräsentation von Jürg Währer und ein paar einführenden Worten von Thomas Bohren wird Blätz für sein langjähriges Engagement und seine geschätzten Dienste als Leiter der Flugschule Grindelwald gewürdigt. Als grosses Dankeschön wird ihm von seinen ehemaligen Schülern ein aus Arve geschnitzter Adler (von Dres gefertigt) überreicht.

Ein grosses Dankeschön auch an Patrick Bleuer und seinem Team für die ausgezeichnete Bewirtung!